Sinfonieorchester Basel

MUSEUMS-NACHT 2024

19.1.2024
AB 18.00 UHR

Freundeskreis Sinfonieorchester Basel

Kanton Basel-Stadt Kultur

MUSEUMS NACHT BASEL

baslermünster

Illustration: Janine Wiget

Eine Kooperation des Sinfonieorchesters Basel und des Basler Münsters

IMPRESSUM
Sinfonieorchester Basel
Picassoplatz 2
4052 Basel
+41 (0)61 205 00 95
info@sinfonieorchesterbasel.ch
www.sinfonieorchesterbasel.ch

Basler Münster
Verein Accueil
Rittergasse 3
4051 Basel
+41 (0)61 277 45 42
accueil.muenster@erk-bs.ch
www.baslermuenster.ch

Künstlerische Planung und Projektleitung
Sinfonieorchester Basel: Markus Forrer
Projektleitung Münster: Sandra Kuwartowski
Konzeption und Redaktion Programmheft:
Simone Primavesi, Lea Vaterlaus
Gestaltung: Atelier Nord

Die Museumsnacht ist eine Veranstaltung der ‹Museen Basel› und der Abteilung Kultur Basel-Stadt.

Am 19. Januar 2024 bieten Museen und Kulturinstitutionen von 18 bis ca. 2 Uhr ein reichhaltiges Programm: www.museumsnacht.ch

Der Flügel wird freundlicherweise von Musik Hug zur Verfügung gestellt.

Facebook
@sinfonieorchesterbasel
@museenbasel

Youtube
@SinfonieBasel

Instagram
@sinfonieorchesterbasel
@mnbasel
@lovebasel

Spotify
@Sinfonieorchester Basel

X
@symphonybasel

Sinfonieorchester Basel

Freundeskreis Sinfonieorchester Basel

baslermünster

Kanton Basel-Stadt
Kultur

MUSEUMS NACHT BASEL

EVANGELISCH REFORMIERTE KIRCHE BASEL-STADT

MusikHug

MUSEUMSNACHT 2024

Geschätzte Freund*innen des
Sinfonieorchesters Basel

Während einer klangvollen Januar-Nacht warten auch in diesem Jahr im Basler Münster zahlreiche kleinere und grössere musikalische Kostbarkeiten auf Sie, von den Musiker*innen des Sinfonieorchesters Basel liebevoll ausgewählt und präsentiert. Wir sind stolz darauf, dass der Freundeskreis des Sinfonieorchesters Basel dieses Ereignis jährlich mit einem namhaften Beitrag unterstützen kann.

Zum Auftakt des diesjährigen Klangreigens begleiten die vier Klarinettist*innen des Sinfonieorchesters eine Wintergeschichte für Kinder und Junggebliebene: *Der mutige Junge Aslak und die Frühlingssonne*. Ich bearbeitete dafür eine traditionelle Vorlage und darf diese auch vorlesen. Die Instrumente der Klarinettenfamilie, vom kleinen Klarinetten-Vorgänger Chalumeau bis zur Bassklarinette, werden dabei – passend zur Stimmung der Handlung – musikalisch vorgestellt.

Dieser Auftakt unserer Musiknacht ist um 18.15 Uhr im Basler Münster angesetzt und eignet sich hervorragend für einen Besuch mit Kindern, Enkelkindern sowie mit Gotten- und Götti-Kindern.

Anschliessend erklingen im Münster, in der Niklaus-Kapelle und im Kreuzgang (Magdalenen-Kapelle) die unterschiedlichsten Konzerte. Egal, ob grosse Besetzungen im Münster, intime Kammermusik in der Kapelle, Jazz, Folk und Salonmusik im Kreuzgang, es gibt viel zu entdecken! Um ein Uhr nachts lassen drei Alphörner die Museumsnacht musikalisch ausklingen.

Die Musiknacht im Basler Münster wird für die Besucher*innen aus der Stadt und aus der ganzen Region zu einer offenen Begegnungsmöglichkeit mit den Orchestermusiker*innen – eine Begegnung der besonderen Art, die für Sie und alle Freund*innen klassischer Musik unvergessliche musikalische Erlebnisse bereithält.

Franz König
Präsident Freundeskreis
Sinfonieorchester Basel

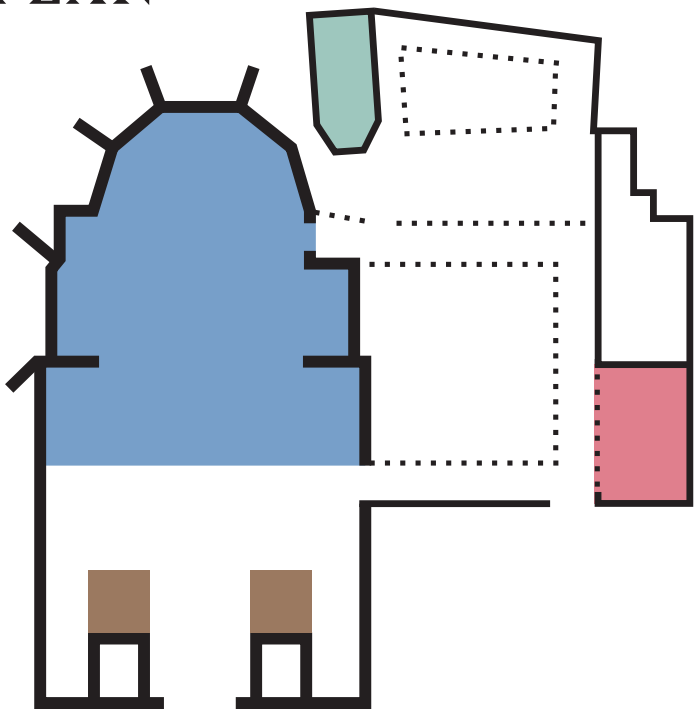
PROGRAMMÜBERSICHT

	MÜNSTER FÜHRUNGEN	MÜNSTER KONZERTE
18.00		**Abendsegen** mit Münsterpfarrerin Caroline Schröder Field und der Knabenkantorei Basel
18.10		***Der mutige Junge Aslak und die Frühlingssonne*** ein Wintermärchen mit Musik
18.40	**‹Im Schnee da sass ein armer Mann›** Familienführung mit Münsterpfarrerin Caroline Schröder Field	
19.00		**W. Lutosławski:** *Four Silesian Melodies* **G.P. Telemann:** Concerto D-Dur für vier Violinen **G. Bacewicz:** Quartett für vier Violinen
19.30	**‹Himmlische Begegnungen›** mit Kulturhistorikerin Helen Liebendörfer **‹Auf den Spuren von Brzpf, der Wichtelfrau›** mit Kunsthistorikerin Rose Schulz-Rehberg	
20.00		**D. Melchiorre:** *Aisling* für Solosaxofon und LUNASON-Instrumente
20.30	**‹Himmlische Geschichten rund um Maria›** mit Kulturhistorikerin Helen Liebendörfer **‹Rückkehr einer verstorbenen Königin in die Geborgenheit des Münsters›** mit Karl Meyer (Münsteraccueil)	
21.00		**J.S. Bach:** *Brandenburgische Konzerte* Nr. 3 G-Dur und Nr. 2 F-Dur
21.30	**‹Nah am Himmel: das Dach des Münsters›** Irdisches zum Münsterdach mit Archäologe Christoph Matt **‹Himmlische Boten›** mit Kulturhistorikerin Helen Liebendörfer	
22.00		**P.I. Tschaikowski:** Streichsextett *Souvenir de Florence*
22.30	**‹Vögel, Drachen und anderes Getier›** Kryptaführung mit Archäologe Christoph Matt	
23.00		**H. Purcell:** *Fantasia* e-Moll **A. Rolla:** Duo Nr. 5 Es-Dur **Y. Bowen:** *Fantasia* für vier Violinen e-Moll
23.30	**‹Wendepunkte der Vergänglichkeit›** mit Pfarrer Simon Keller	
00.00		**Nachtgedanken** mit Kirchenratspräsident Lukas Kundert
00.10		**G. Holst:** Auszüge aus *The Planets*
00.30	**‹Der Tod als Winterschlaf der Seele›** Einblicke ins Leben vor und nach dem Tod mit Pfarrer Simon Keller	
01.00		**Ausklang** Musik für drei Alphörner **E. Satie:** *Trois Gymnopédies*

	NIKLAUSKAPELLE KONZERTE	MAGDALENAKAPELLE KONZERTE
18.30	**B. Britten:** *Phantasy Quartet* für Oboe und Streichtrio **J.C. Bach:** Quartett Nr. 2 B-Dur für Oboe und Streicher	Salonmusik aus der Belle Époque
19.30	**Z. Kodály:** Duo für Violine und Violoncello	**Brass-Quintett**
20.30	**F. Poulenc:** Sonate für zwei Klarinetten **W.A. Mozart:** Divertimento für zwei Klarinetten und Fagott **F. Poulenc:** Sonate für Klarinette und Fagott	**Jazz** Marc Ullrich & Friends
21.30	**L.v. Beethoven:** Streichquartett Nr. 3 D-Dur	**Quirill**
22.30	**C. Nielsen:** Bläserquintett	**Jazz** Marc Ullrich & Friends
23.30	**J. Brahms:** Streichsextett Nr. 2 G-Dur	**Quirill**
00.30	**D. Popper:** Suite für zwei Violoncelli **J. Offenbach:** Duo für zwei Violoncelli E-Dur	**Jazz** Marc Ullrich & Friends

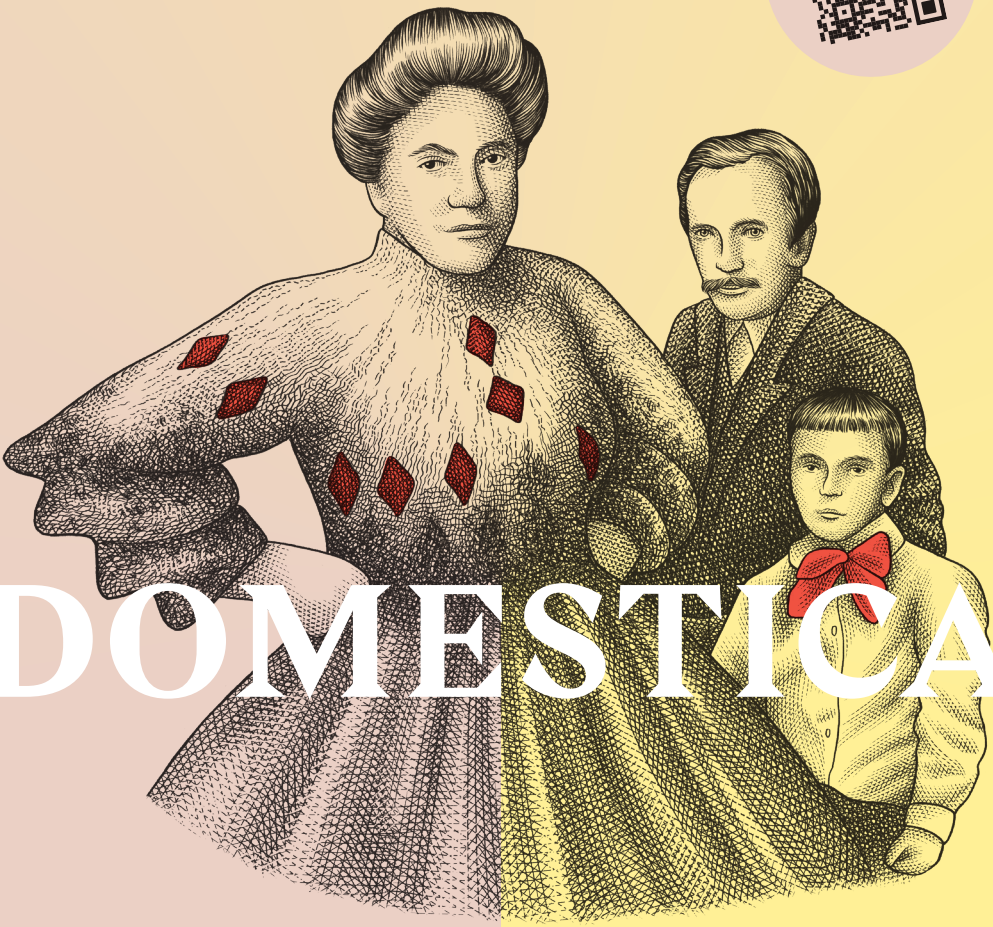
MÜNSTERPLAN

- TREFFPUNKTE FÜR FÜHRUNGEN
- KONZERTE IM MÜNSTER
- KONZERTE IN DER NIKLAUSKAPELLE
- KONZERTE IN DER MAGDALENAKAPELLE



Sinfonieorchester Basel

TICKETS



DOMESTICA

28./29.2.2024
19.30 UHR
STADTCASINO BASEL

Werke von **Chin, Beethoven** und **Strauss**

Sinfonieorchester Basel
David Moreau, Violine
Edgar Moreau, Violoncello
Jérémie Moreau, Klavier
Robert Trevino, Leitung

www.sinfonieorchesterbasel.ch

Kanton Basel-Stadt Kultur

bz Zeitung für die Region Basel

Bider&Tanner Ihr Kulturhaus in Basel

STADTCASINO BASEL

Illustration: Janine Wiget Gestaltung: Atelier Nord

MÜNSTERFÜHRUNGEN ‹MÜNSTERLICHE WINTERREISE›

Ein märchenhafter Säulenwald aus Stein. Vogelgezwitscher und Paukendonner in klirrender Kälte. Lauschen Sie wunderbar geborgen den himmlischen Geschichten unserer Münsterkundigen und den musikalischen Kostbarkeiten des Sinfonieorchesters Basel.

18.40 Uhr

‹Im Schnee da sass ein armer Mann›, Familienführung

Caroline Schröder Field, Münsterpfarrerin

19.30 Uhr

‹Himmlische Begegnungen›

Helen Liebendörfer, Kulturhistorikerin

‹Auf den Spuren von Brzpf, der Wichtelfrau›

Rose Schulz-Rehberg, Kunsthistorikerin

20.30 Uhr

‹Himmlische Geschichten rund um Maria›

Helen Liebendörfer, Kulturhistorikerin

‹Rückkehr einer verstorbenen Königin in die Geborgenheit des Münsters›

Karl Meyer, Münsteraccueil

21.30 Uhr

‹Nah am Himmel: das Dach des Münsters›, Irdisches zum Münsterdach

Christoph Matt, Archäologe

‹Himmlische Boten›

Helen Liebendörfer, Kulturhistorikerin

22.30 Uhr

‹Vögel, Drachen und anderes Getier›, Kryptaführung

Christoph Matt, Archäologe

23.30 Uhr

‹Wendepunkte der Vergänglichkeit›

Simon Keller, Pfarrer

00.30 Uhr

‹Der Tod als Winterschlaf der Seele›, Einblicke ins Leben vor und nach dem Tod

Simon Keller, Pfarrer

KONZERTE IM MÜNSTER

18.00 Uhr

Abendsegen
mit Münsterpfarrerin Caroline Schröder Field

18.10 Uhr

Der mutige Junge Aslak und die Frühlingssonne
ein Wintermärchen mit Musik

Franz König, Erzähler

Rossana Rossignoli, Klarinette
Junko Otani-Mast, Klarinette, Bassklarinette
Andreas Ferraino, Klarinette, Bassetthorn, Chalumeau
Markus Forrer, Klarinette, Es-Klarinette, Chalumeau

19.00 Uhr

Witold Lutosławski
Four Silesian Melodies (1954)
I. Zalotny (Flirting) – II. Gaik (The Grove) – III. Gaslor (The Gander) – IV. Rektor (The Schoolmaster)

Georg Philipp Telemann
Konzert für vier Violinen D-Dur, TWV 40:202
I. Adagio – II. Allegro – III. Grave – IV. Allegro

Grażyna Bacewicz
Quartett für vier Violinen (1949)
I. Allegretto – Allegro giocoso – II. Andante tranquillo – III. Molto allegro

Friederike Starkloff, Violine
Katarzyna Nawrotek, Violine
Dorothee Kappus, Violine
Akiko Hasegawa, Violine

20.00 Uhr

Domenico Melchiorre
Aisling für Solosaxofon und LUNASON-Instrumente
(2023, Uraufführung)

Jean Yves Fourmeau, Solosaxofon
Mirco Huser, Szilàrd Buti, Robin Fourmeau, Pablo Aparicio Escolano, Schlagzeug
Domenico Melchiorre, Bassdesmofon

21.00 Uhr

Johann Sebastian Bach
Brandenburgisches Konzert Nr. 3 G-Dur, BWV 1048
I. Allegro – II. Adagio – III. Allegro

Brandenburgisches Konzert Nr. 2 F-Dur, BWV 1047
I. Allegro – II. Andante – III. Allegro assai

Andrés Gabetta, Solovioline
Julia Habenschuss, Flöte
David Seghezzo, Oboe
Immanuel Richter, Trompete
Akiko Hasegawa, Violine
Cristina Cantolea Horvath, Violine
Valentina Jacomella Rösti, Violine
Dorothee Kappus Reichel, Violin
N.N., Violine
N.N., Violine
Maria Wolff Schabenberger, Viola
Josip Kvetek, Viola
Engin Lössl, Viola
Judith Gerster, Violoncello
David Delacroix, Violoncello
Phoebe Lin, Violoncello
Philippe Schnepp, Kontrabass
Constance Taillard, Cembalo

22.00 Uhr

Piotr Iljitsch Tschaikowski
Streichsextett d-Moll, *Souvenir de Florence,* op. 70 (1890)
I. Allegro con spirito – II. Adagio cantabile e con moto – III. Allegretto moderato – IV. Allegro vivace

Friederike Starkloff, Violine
Valentina Jacomella, Violine
Harold Hirtz, Viola
Darija Kozlitina, Viola
David Delacroix, Violoncello
Benjamin Gregor-Smith, Violoncello

23.00 Uhr

Henry Purcell
Fantasia e-Moll, Z.741 (1680)

Alessandro Rolla
Duo Nr. 5 Es-Dur
I. Allegro con moto – II. Minuetto con espressivo

York Bowen
Fantasia für vier Bratschen e-Moll, op. 41/1 (1907)

Alberto Cid Fernandez, Viola
Andra Ulrichs Kreder, Viola
Engin Lössl, Viola
Josip Kvetek, Viola

00.00 Uhr

Nachtgedanken
mit Kirchenratspräsident Lukas Kundert

00.10 Uhr

Gustav Holst
Auszüge aus *The Planets,* op. 32 (1916)
I. Uranus – II. Venus – III. Jupiter – IV. Neptun

Huw Morgan, Trompete
Immanuel Richter, Trompete, Celesta
Jon Flurin Buchli, Trompete
Urs Itin, Trompete
Jean-François Taillard, Horn
Diane Eaton, Horn,
Megan McBride, Horn
Lars Magnus, Horn
Henri-Michel Garzia, Posaune
Mathieu Turbé, Posaune
Yuval Wolfson, Bassposaune
Carlos Fluixà, Euphonium
Daniel Schädeli, Tuba
Niklas Horn, Basstuba
Aurélie Noll, Harfe
Szilard Buti, Pauke
Mirco Huser, Schlagzeug

01.00 Uhr

Ausklang
Musik für drei Alphörner

Megan McBride, Alphorn
Diane Eaton, Alphorn
Lars Magnus, Alphorn

Erik Satie
Trois Gymnopédies (1888)

Marina Wiedmer, Flöte
Markus Forrer, Klarinette
Dorothee Kappus Reichel, Violine
N.N., Viola
Benjamin Gregor-Smith, Violoncello

KONZERTE IN DER NIKLAUSKAPELLE

18.30 Uhr

Benjamin Britten
Phantasy Quartet für Oboe und Streichtrio, op. 2 (1932)

Johann Christian Bach
Quartett Nr. 2 für Oboe und Streicher B-Dur (1776)

I. Allegro – II. Rondo

David Seghezzo, Oboe
Ofir Shner-Alon, Violine
Darija Kozlitina, Viola
Judith Gerster, Violoncello

19.30 Uhr

Zoltán Kodály
Duo für Violine und Violoncello, op. 7 (1914)

I. Allegro serioso, non troppo – II. Adagio – Andante – Tempo – III. Maestoso e largamente ma non troppo lento – Presto

Vincent Brunel, Violine
Yolena Orea Sanchez, Violoncello

20.30 Uhr

Francis Poulenc
Sonate für zwei Klarinetten, FP 7 (1918)

I. Presto – II. Andante – III. Vif

Wolfgang Amadé Mozart
Divertimento Nr. 1 für zwei Klarinetten und Fagott, KV Anh. 229 (439b)

I. Allegro – II. Adagio – III. Rondo

Francis Poulenc
Sonate für Klarinette und Fagott, op. 32 FP32 (1922/1945)

I. Allegro – II. Romance – III. Final

Rossana Rossignoli, Klarinette
Junko Otani-Mast, Klarinette
David Schneebeli, Fagott

21.30 Uhr

Ludwig van Beethoven
Steichquartett Nr. 3 D-Dur, op. 18,3 (1799)

I. Allegro – II. Andante con moto – III. Allegro – IV. Presto

László Fogarassy, Violine
Emanuela Schiavonetti, Violine
Josip Kvetek, Viola
Benjamin Gregor-Smith, Violoncello

22.30 Uhr

Carl Nielsen
Bläserquintett, op. 43 (1922)
I. Allegro ben moderato – II. Menuet – Trio – III. Präludium – Tema con variazioni

Rahel Leuenberger, Flöte
David Seghezzo, Oboe
Markus Forrer, Klarinette
Megan McBride, Horn
David Schneebeli, Fagott

23.30 Uhr

Johannes Brahms
Streichsextett Nr. 2 G-Dur, op. 36 (1865)
I. Allegro non troppo – II. Scherzo – allegro non troppo – presto giocoso – III. Adagio – IV. Poco allegro

Axel Schacher, Violine
Carlos Graullera, Violine
Harold Hirtz, Viola
Darija Kozlitina, Viola
David Delacroix, Violoncello
Phoebe Lin, Violoncello

00.30 Uhr

David Popper
Suite für zwei Violoncelli, op. 16
I. Andante grazioso – II. Gavotte, allegro vivace ma non troppo – III. Scherzo, quasi presto – IV. Largo espressivo – V. Marcia. Finale, allegro ma non troppo

Jacques Offenbach
Duo für zwei Violoncelli in E-Dur, op. 54
I. Allegro – II. Andante – III. Polonaise

David Delacroix, Violoncello
Benjamin Gregor-Smith, Violoncello

GLÜHWEINBAR IN DER MAGDALENAKAPELLE

18.30 Uhr

Salonmusik aus der Belle Époque

‹László- Ensemble›
László Fogarassy, Violine
Cristina Gantolea Horváth, Violine
Philippe Schnepp, Kontrabass
Christina Bauer, Klavier

19.30 Uhr

Brass-Quintett

Johann Sebastian Bach
Kleine Fuge in g moll

Anders Hillborg
Brass Quintett

Beatles
All you need is love

Gerry Rafferty
Baker street

Leonard Bernstein
Maria & I feel pretty

Queen
Somebody to love

Glenn Miller
In the mood

Kevin McKee
Vuelta del Fuego

Huw Morgan, Trompete
Jon Flurin Buchli, Trompete
Eda Pacaci, Horn
Mathieu Turbé, Posaune
Niklas Horn, Tuba

20.30 Uhr / 22.30 Uhr / 00.30 Uhr

Jazz
Marc Ullrich & Friends

Marc Ulrich, Trompete, Flügelhorn
Jean-Paul Brodbeck, Klavier
Tibor Elekes, Bass
Janis Jaunalksnis, Drums

21.30 Uhr / 23.30 Uhr

Quirill

Silas «Quirill» Bitterli, Gitarre, Gesang
Vincent Brunel, Fiddle

Basel –
mir sin wider do!

Besuche unsere neue Filiale an der
Inneren Margarethenstrasse 6

Musik Hug Basel
Innere Margarethenstr. 6 | 4051 Basel
info.basel@musikhug.ch

MusikHug

DER ‹VEREIN FREUNDESKREIS SINFONIEORCHESTER BASEL› STELLT SICH VOR

Liebe Musikfreund*innen

Der Freundeskreis ist eine engagierte Gemeinschaft, die Freude an klassischer Musik sowie eine hohe Wertschätzung gegenüber dem Sinfonieorchester Basel verbindet.

Wir unterstützen die Arbeit der Musiker*innen des Sinfonieorchesters Basel auf vielfältige Weise. Wir tragen dazu bei, in der Stadt und der Region Basel eine positive Atmosphäre und Grundgestimmtheit für das Orchester und das Musikleben zu schaffen. Unser Verein stellt für seine Mitglieder ein reichhaltiges Programm an exklusiven Anlässen mit dem Sinfonieorchester Basel zusammen. Dabei bietet sich die besondere Möglichkeit des direkten Kontakts zu den Musiker*innen. In der letzten Spielzeit konnten wir erstmals zu einer fünfteiligen Kammermusikreihe einladen. Für diese Saison planen wir eine ganze Reihe an vergleichbaren Angeboten – eine aktuelle Vorschau finden Sie auf unserer Webseite. Als Mitglied erhalten Sie jeweils per Mail Informationen zu den bevorstehenden Anlässen und Angeboten.

Wir heissen Sie sehr herzlich willkommen!
Nehmen Sie direkt Kontakt mit uns auf:
freundeskreis@sinfonieorchesterbasel.ch
oder besuchen Sie unsere Webseite:
www.sinfonieorchesterbasel.ch/freundeskreis

Freundeskreis
Sinfonieorchester
Basel

MITGLIEDSCHAFT

WERDEN SIE MITGLIED!

Mit diesem Talon oder unter www.sinfonieorchesterbasel.ch/freundeskreis können Sie sich für den ‹Verein Freundeskreis Sinfonieorchester Basel› anmelden.

KATEGORIE MITGLIEDSCHAFT	EINZELMITGLIED	PAAR
Adagio	☐ CHF 100	☐ CHF 150
Andante	☐ CHF 500	☐ CHF 750
Allegro	☐ CHF 1000	☐ CHF 1500
Vivace (Firmen)	☐ CHF 5000	

☐ Frau ☐ Herr ☐ Frau und Herr

Name*

Vorname*

Strasse*

Postleitzahl / Ort*

Telefon

E-Mail

Unterschrift*

*Pflichtfelder

Den ausgefüllten Talon einsenden an:
Verein Freundeskreis Sinfonieorchester Basel
c/o Sinfonieorchester Basel
Picassoplatz 2
4052 Basel

freundeskreis@sinfonieorchesterbasel.ch
www.sinfonieorchesterbasel.ch/freundeskreis

Bankverbindung IBAN:
CH10 0077 0016 5456 4035 6

Sinfonieorchester Basel

CASUAL CLASSIC

Afterwork meets Classic –
Klassik, Drinks und Relax

Gustav Holst
The Planets (1916)

Sinfonieorchester Basel
Basler Madrigalisten
Krzysztof Urbański, Leitung

Anschliessend Live-Musik
im Konzertfoyer
Time for Three, Violine,
Viola und Kontrabass

11.4.2024
19.30 UHR
STADTCASINO BASEL

Kanton Basel-Stadt Kultur

bz Zeitung für die Region Basel

Bider&Tanner Ihr Kulturhaus in Basel

STADTCASINO BASEL

www.sinfonieorchesterbasel.ch